

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Online-Buchung von E-Tickets

(Stand: Juli 2020)

§ 1 Vertragspartner

Vertragspartner sind die Stadtwerke Gießen AG (im Folgenden auch „SWG“ genannt), vertreten durch den Vorstand, Lahnstraße 31, 35398 Gießen, Handelsregister: Amtsgericht Gießen, HRB 3908, Telefon: 0641-708-0, E-Mail: baeder@stadtwerke-giessen.de, Fax: 0641 708-3387.

§ 2 Vertragsabschluss

- (1) Die SWG bieten dem Kunden im Online-Buchungsportal „Bäder-Suite“ verschiedene E-Tickets, die den Kunden an einem bestimmten Tag innerhalb eines bestimmten Zeitfenster zum Eintritt, zur Nutzung und zu einem zweistündigen Aufenthalt innerhalb des gewählten Gießener Schwimmbades berechtigen, zur Buchung an¹. Soweit diese E-Tickets als frei verfügbar markiert sind, stellen diese Eintrittskarten zu den Gießener Bädern ein verbindliches Angebot der SWG auf Abschluss eines Vertrages dar (§ 145 BGB).
- (2) Der Kunde nimmt das Angebot der SWG durch Auswählen des jeweils gewünschten E-Tickets zu dem angezeigten Preis und den angegebenen Bedingungen durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig bestellen“ an. Die SWG bestätigt den Zugang der Annahmeerklärung des Kunden per Email.
- (3) Zuvor muss der Kunde mittels Häkchensetzung bestätigen, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Bäderordnung der SWG zur Kenntnis genommen und akzeptiert zu haben. Der Kunde hat die Möglichkeit sich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Bäderordnung auszudrucken.

§ 3 Preis

Der Gesamtpreis richtet sich nach dem vom Kunden ausgewählten Ticket bzw. den ausgewählten Tickets und enthält den Badeeintrittspreis und die gesetzlich geltende Umsatzsteuer.

§ 4 Fälligkeit und Zahlung

- (1) Der Kunde erhält nach Betätigen des Buttons „Zahlungspflichtig bestellen“ eine Rechnung per Email und ist zur Zahlung des von ihm gebuchten E-Tickets verpflichtet.
- (2) Bei Buchung eines E-Tickets über das Onlineportal der SWG kann der Kunde ausschließlich mittels der vom Zahlungsdienstleister „PAYONE“ angebotenen Zahlungsmöglichkeiten zu den vom Zahlungsdienstleister angegebenen

¹ Die beschriebene Beschränkung des gebuchten Tickets beruht auf der Umsetzung der notwendigen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie.

Bedingungen bezahlen. Um mittels des Zahlungsdienstleisters „PAYONE“ zu zahlen, muss der Kunde sich beim Zahlungsdienstleister PAYONE registrieren.

- (3) Nach erfolgter Zahlung mittels des Zahlungsdienstleisters „PAYONE“ erhält der Kunde eine Bestätigung der Zahlung per Email.

§ 5 Nichterscheinen des Kunden

Nimmt der Kunde, egal aus welchem Grund (etwa wegen Krankheit), das mit dem gebuchten E-Ticket verbundene Eintrittszeitfenster nicht wahr, besteht kein Anspruch des Kunden auf Umbuchung oder Erstattung des Eintrittspreises.

§ 6 Haftung

- (1) Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Der vorstehende Haftungsausschluss gilt auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der SWG, sofern der Kunde Ansprüche gegen diese geltend macht.
- (2) Von dem unter vorstehendem Absatz (1) bestimmten Haftungsausschluss ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aufgrund einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit und Schadensersatzansprüche aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Von dem Haftungsausschluss ebenfalls ausgenommen ist die Haftung für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der SWG, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruht.

§ 7 Speicherung der eingegebenen Buchungsdaten

Die bei der Registrierung eingegebenen Buchungsdaten speichern die SWG. Der Kunde kann diese vor Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig bestellen“ ausdrucken, indem er im letzten Schritt der Buchung auf „Drucken“ klickt.

§ 8 Hinweis auf § 312 g Abs. 2 Nr. 9 BGB

Gemäß § 312 g Abs. 2 Nr. 9 BGB besteht kein Widerrufsrecht des Kunden bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

§ 9 Datenschutz

- (1) Die SWG verarbeiten personenbezogene Daten unter Berücksichtigung der einschlägigen Bestimmungen zum Datenschutz.

- (2) Die SWG geben keine, in der „Bäder-Suite“ gespeicherten, personenbezogenen Daten des Kunden an Dritte weiter.
- (3) Die personenbezogenen Daten werden von den SWG für die Dauer des gesetzlichen Aufbewahrungszeitraums von 10 Jahren gespeichert.

§ 10 Außergerichtliche Streitbeilegung

Die EU-Kommission hat gemäß EU-Verordnung Nr. 524/2013 eine interaktive Website (OS-Plattform) bereitgestellt, die der Beilegung außergerichtlicher Streitigkeiten aus Online-Rechtsgeschäften dient. Die OS-Plattform der EU-Kommission finden Sie unter diesem Link: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.